

*** Auszeichnung.** Dem Wirt er. Hermann Schütz hat die 148er in Kl. 219, in der Note vierter Klasse verliehen worden.
*** Von der Universität.** Auf Grund seiner Sprachprüfung in der Disziplin der Sprachwissenschaft des Deutschen wurde Herr Schütz von der philosophischen Fakultät der Universität zu Halle als Kandidat für die philosophische Fakultät der Universität zu Halle angenommen. Der Prüfungsausschuss hat die Aufnahme des Herrn Schütz in die Disziplin der Sprachwissenschaft beschlossen. Der Herr Schütz hat die Disziplin der Sprachwissenschaft in der Disziplin der Sprachwissenschaft der Universität zu Halle angenommen. Der Herr Schütz hat die Disziplin der Sprachwissenschaft in der Disziplin der Sprachwissenschaft der Universität zu Halle angenommen.

*** In den Stadterwerbungs-Bahnen.** Der Bescheid der Bahnenkommission der kommunalen Betriebe, weitere Unterhandlungen mit der Besondere der Bahnenkommission, hat letztere überlassen, zumal von ihrem Ausgange keine Besorgnisse zu erwarten sind, welche die Basis zu einer Einigung geben könnten. Für die Besichtigung der Anlagen soll am 21. November 1906 in der Besondere der Bahnenkommission, hat letztere überlassen, zumal von ihrem Ausgange keine Besorgnisse zu erwarten sind, welche die Basis zu einer Einigung geben könnten.

*** Auszeichnungen.** Für die Französischen Internat. Redaktions-Ausstellung in Paris ist die langjährige Redaktionsleiterin der Zeitschrift „Le Monde“ als Leiterin der gesamten Redaktionsleitung ernannt und mit dem höchsten Auszeichnung, dem 1. Preis und gold. Ehrenmedaille bedacht worden. — Soeben erhalten wir die Nachricht, daß die Herrin Schütz die langjährige Redaktionsleiterin der Zeitschrift „Le Monde“ als Leiterin der gesamten Redaktionsleitung ernannt und mit dem höchsten Auszeichnung, dem 1. Preis und gold. Ehrenmedaille bedacht worden.

*** Die Heterogenität der Gesellschaft.** Hat am Dienstag den 24. Oktober, abends 8 Uhr im Saale des „Reichshaus“ Sitzung mit folgender Tagesordnung: Gegenständliches, Mitteilungen über Erfahrungen im Sommerurlaub, keine Mitteilungen aus der Praxis, Vorlage neuer Apparate und Instrumente, die sich gegen verschiedene eingetragene Patente, abends 8 Uhr im Saale des „Reichshaus“.

*** Der Kanarienvogelverein „Canaria“** bezieht in seiner letzten Versammlung, seine desjährige 5. allgemeine Versammlung über Kanaria, verbunden mit der zweiten Ausstellung des Kanarienvogels „Canaria“ am 26. und 27. November in der „Kaiserlichen“ abgehalten. Mehr den schon eingetragenen Mitteilungen und bereits alle Kanarienvogelvereine. Mehr den schon eingetragenen Mitteilungen und bereits alle Kanarienvogelvereine.

*** Die Kanarienvogelverein „Canaria“** bezieht in seiner letzten Versammlung, seine desjährige 5. allgemeine Versammlung über Kanaria, verbunden mit der zweiten Ausstellung des Kanarienvogels „Canaria“ am 26. und 27. November in der „Kaiserlichen“ abgehalten. Mehr den schon eingetragenen Mitteilungen und bereits alle Kanarienvogelvereine. Mehr den schon eingetragenen Mitteilungen und bereits alle Kanarienvogelvereine.

(Weiteres Folienblatt siehe S. 2. Seite.)

Telegramme und letzte Nachrichten.

*** Berlin, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) Der Kaiser empfing heute vormittag den deutschen Botschafter in London, den Grafen von Helldorf, welcher dem Staatsminister A. v. Müller gelebt.

*** Berlin, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) Oberst Deimling, der bekannte Truppenführer, scheidet aus der Schutztruppe für Südwestafrika aus und wird zum 1. November als Abteilungschef im großen Generalstab mit Brigadeführerabzeichen ernannt.

*** Syd, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) In dem Prozess gegen die Kanarienvogelverein Auguste Wank, die sich gegen die Klage zu verantworten hatte, ihren ersten Mann namens Heilig im Jahre 1893 durch Verführung von Wank erwidert zu haben, verurteilt die Geschworenen die Schlichtung, worauf die Angeklagte jetzt gesprochen wurde.

*** Frankfurt a. M., 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) Getreu wurde die vom allgemeinen Deutschen Automobilklub veranstaltete Automobil- und Fahrrad-Ausstellung in der großen Ausstellungshalle an der Bülowstraße in Anwesenheit des Prinzen und der Prinzessin Friedrich Paul von Hessen und der Erbprinzeßin von Meiningen sowie der Ephe

der Besichtigung eröffnet. Das hoch auf den Kaiser diante der Kommandierende General, Generalleutnant von Göttern, aus. Die Ausstellung ist von 154 Firmen besucht.
*** Wien, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) Don Jozef Penil, der megalomane Oberst aus Wien, erlitt nach einem Schlaganfall und befindet sich seitdem im Zustande der Bewusstlosigkeit, sein Tod wird höchst erwartet. Penil ist seit drei Jahren in Wien, wo auch sein Verstorben ist.

*** Rom, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) Der Papst beriet gestern mit allen Kardinalen, die Mitglieder der Kongregation für außerordentliche Kirchenstrafen sind. Es handelte sich ausschließlich um die Organisation der französischen Kirche nach der Trennung vom Staat. Ueber die Ergebnisse der Beratung wird stillschweigend gemeldet.

*** Rom, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) Der Vizepräsident der Internationalen Partei im letzten Ministerrat mit allgemeiner Vertiefung hervor. Er stellt fest, daß weder Deutschland noch England Kriegsgelände gegen und der Friede absolut gesichert ist.

*** Genua, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) Der Prinz und die Prinzessin von Wales trafen gestern hier ein und schifften sich kurz vor 5 Uhr nachmittags auf dem englischen Panzerschiff „Benbow“ ein, das heute Nachmittag nach Indien abgehen wird.

*** Paris, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) In der Wohnung Delcaux fand eine vertrauliche Versammlung seiner Anhänger statt, um gegen die Marokkopolitik Rouviers Stellung zu nehmen. Delcaux wird persönlich antwortlich in der Kammer in die Marokkopolitik einweisen und gegen Rouviers Politik vorgehen.

*** Paris, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) Der erste internationale Kongress der Gesellschaften für Gründung von Säuglingsheimen (Comite de lait) ist gestern hier im Institut Pasteur unter dem Vorsitz des Finanzministers eröffnet worden. Hier den fremden Vertretern befindet sich Dr. Reumann-Berlin.

*** Madrid, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) Hier wurde die Naturkostaktion des Prinzen Ferdinand Maria von Bayern, der sich mit der Prinzessin Maria Theresia von Spanien verlobt hat, vorgenommen. Gleichzeitig wurde der Prinz zum Quarentenmeister ernannt. Ferner wurde dem Prinzen in letzlicher Weise der Orden vom Goldenen Reich verliehen, im Schloß fand ein Festmahl statt.

*** Petersburg, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) Es wird behauptet, daß Graf Witte die Übernahme des Vorsitzes im neuen Ministerium verweigert, falls Trepoff ihm angetraut. Infolgedessen ist durch einen Ukas des Zaren die Umgestaltung des Kabinetts verhandelt worden.

*** Petersburg, 21. Oktober.** (Pet. Telegr.-Ag.) In den höchsten Kreisen ist das Gerücht verbreitet, Pobjedonoszew sei wegen Krankheit vom Amte zurückgetreten; er hat jedoch ein Demissionsgesuch nicht eingereicht.

*** Moskau, 21. Oktober.** (Pet. Telegr.-Ag.) Die Auszubildigen der Moskauer-Hauptbahn führten gestern eine für einen Vortrag zur Absicht bereit stehende Kolonne mit und erzwangen die Kreuzung der Dampfzüge aller Lokomotiven in dem Schuppen der Bahn. Auch wurden eine Anzahl Telegraphenpfeile der nach Moskau führenden Linien umgeworfen und dadurch die Verbindung unterbrochen. Gestern ist kein Zug in Moskau eingetroffen.

*** London, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) Die „Times“ melden aus Tokio: Der acht des Gerücht, daß die Regierung beim Parlament die

Genehmigung nachgeben muß, die Armee von 13 auf 20 Divisionen zu erhöhen, damit Japan besser imstande sei, seinen Völkerpflichten nachzukommen.

*** New York, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) Präsident Roosevelt sagte in einer öffentlichen Ansprache in Miami, der Hauptstadt von Georgia, die Union könne der chinesischen Boykott gegen den amerikanischen Export nicht widerstehen und werde ihm ein Ende bereiten. Dazu ist eine gewisse Maßregel erforderlich, zu deren Ausführung der Präsident die Zustimmung des Kongresses erbeten werde. Demgemäß hob Roosevelt hervor, daß die Union ein Recht habe, die chinesische Einwanderung zu verhindern.

*** New York, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) Dem neuen Riesenschiff „America“ der Hamburg-Amerika-Linie, dessen Auslauf mit großem Interesse entgegengekommen wurde, ist bei seinem gestern nachmittag erfolgten Eintriften im hiesigen Hafen ein begeistertes Empfang bereitet worden. Abwartendes Tuten der Nebelhörner aller Fahrzeug- und Flaggensignale begrüßte die in reichem Flaggenschmuck prangende „America“ auf der Fahrt zur Anlegestelle. Eine nach Tausenden zählende Menschenmenge hatte sich auf dem Landungssteg der Hamburg-Amerika-Linie eingefunden, um der Ankunft der „America“ beizuhelfen. Am Dienstag wird an Bord des neuen Schiffes ein Duell veranstaltet, zu dem 800 Einladungen ergangen sind. Für die Beistellung des Schiffes am Montag sind bis jetzt schon 17 000 Bausitzkarten ausgeteilt worden. Generaldirektor Wallin, der mit dem Schiffes anlangt, wird voraussichtlich längere Zeit in Amerika bleiben.

*** Tokio, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) König Eduard ließ, wie „Daily Express“ meldet, vier Mittel, er beschichtigte, dem Mikasa den Goldenen Orden zu verleihen. Eine Sondergeandahtheit unter Führung des Prinzen Arthur von Connaught soll die Ordensbegehren Anfang 1906 nach Tokio bringen.

*** Tokio, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) König Eduard ließ, wie „Daily Express“ meldet, vier Mittel, er beschichtigte, dem Mikasa den Goldenen Orden zu verleihen. Eine Sondergeandahtheit unter Führung des Prinzen Arthur von Connaught soll die Ordensbegehren Anfang 1906 nach Tokio bringen.

*** Tokio, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) König Eduard ließ, wie „Daily Express“ meldet, vier Mittel, er beschichtigte, dem Mikasa den Goldenen Orden zu verleihen. Eine Sondergeandahtheit unter Führung des Prinzen Arthur von Connaught soll die Ordensbegehren Anfang 1906 nach Tokio bringen.

*** Tokio, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) König Eduard ließ, wie „Daily Express“ meldet, vier Mittel, er beschichtigte, dem Mikasa den Goldenen Orden zu verleihen. Eine Sondergeandahtheit unter Führung des Prinzen Arthur von Connaught soll die Ordensbegehren Anfang 1906 nach Tokio bringen.

*** Tokio, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) König Eduard ließ, wie „Daily Express“ meldet, vier Mittel, er beschichtigte, dem Mikasa den Goldenen Orden zu verleihen. Eine Sondergeandahtheit unter Führung des Prinzen Arthur von Connaught soll die Ordensbegehren Anfang 1906 nach Tokio bringen.

*** Tokio, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) König Eduard ließ, wie „Daily Express“ meldet, vier Mittel, er beschichtigte, dem Mikasa den Goldenen Orden zu verleihen. Eine Sondergeandahtheit unter Führung des Prinzen Arthur von Connaught soll die Ordensbegehren Anfang 1906 nach Tokio bringen.

*** Tokio, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) König Eduard ließ, wie „Daily Express“ meldet, vier Mittel, er beschichtigte, dem Mikasa den Goldenen Orden zu verleihen. Eine Sondergeandahtheit unter Führung des Prinzen Arthur von Connaught soll die Ordensbegehren Anfang 1906 nach Tokio bringen.

*** Tokio, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) König Eduard ließ, wie „Daily Express“ meldet, vier Mittel, er beschichtigte, dem Mikasa den Goldenen Orden zu verleihen. Eine Sondergeandahtheit unter Führung des Prinzen Arthur von Connaught soll die Ordensbegehren Anfang 1906 nach Tokio bringen.

*** Tokio, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) König Eduard ließ, wie „Daily Express“ meldet, vier Mittel, er beschichtigte, dem Mikasa den Goldenen Orden zu verleihen. Eine Sondergeandahtheit unter Führung des Prinzen Arthur von Connaught soll die Ordensbegehren Anfang 1906 nach Tokio bringen.

*** Tokio, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) König Eduard ließ, wie „Daily Express“ meldet, vier Mittel, er beschichtigte, dem Mikasa den Goldenen Orden zu verleihen. Eine Sondergeandahtheit unter Führung des Prinzen Arthur von Connaught soll die Ordensbegehren Anfang 1906 nach Tokio bringen.

*** Tokio, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) König Eduard ließ, wie „Daily Express“ meldet, vier Mittel, er beschichtigte, dem Mikasa den Goldenen Orden zu verleihen. Eine Sondergeandahtheit unter Führung des Prinzen Arthur von Connaught soll die Ordensbegehren Anfang 1906 nach Tokio bringen.

*** Tokio, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) König Eduard ließ, wie „Daily Express“ meldet, vier Mittel, er beschichtigte, dem Mikasa den Goldenen Orden zu verleihen. Eine Sondergeandahtheit unter Führung des Prinzen Arthur von Connaught soll die Ordensbegehren Anfang 1906 nach Tokio bringen.

*** Tokio, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) König Eduard ließ, wie „Daily Express“ meldet, vier Mittel, er beschichtigte, dem Mikasa den Goldenen Orden zu verleihen. Eine Sondergeandahtheit unter Führung des Prinzen Arthur von Connaught soll die Ordensbegehren Anfang 1906 nach Tokio bringen.

*** Tokio, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) König Eduard ließ, wie „Daily Express“ meldet, vier Mittel, er beschichtigte, dem Mikasa den Goldenen Orden zu verleihen. Eine Sondergeandahtheit unter Führung des Prinzen Arthur von Connaught soll die Ordensbegehren Anfang 1906 nach Tokio bringen.

*** Tokio, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) König Eduard ließ, wie „Daily Express“ meldet, vier Mittel, er beschichtigte, dem Mikasa den Goldenen Orden zu verleihen. Eine Sondergeandahtheit unter Führung des Prinzen Arthur von Connaught soll die Ordensbegehren Anfang 1906 nach Tokio bringen.

*** Tokio, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) König Eduard ließ, wie „Daily Express“ meldet, vier Mittel, er beschichtigte, dem Mikasa den Goldenen Orden zu verleihen. Eine Sondergeandahtheit unter Führung des Prinzen Arthur von Connaught soll die Ordensbegehren Anfang 1906 nach Tokio bringen.

*** Tokio, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) König Eduard ließ, wie „Daily Express“ meldet, vier Mittel, er beschichtigte, dem Mikasa den Goldenen Orden zu verleihen. Eine Sondergeandahtheit unter Führung des Prinzen Arthur von Connaught soll die Ordensbegehren Anfang 1906 nach Tokio bringen.

*** Tokio, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) König Eduard ließ, wie „Daily Express“ meldet, vier Mittel, er beschichtigte, dem Mikasa den Goldenen Orden zu verleihen. Eine Sondergeandahtheit unter Führung des Prinzen Arthur von Connaught soll die Ordensbegehren Anfang 1906 nach Tokio bringen.

*** Tokio, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) König Eduard ließ, wie „Daily Express“ meldet, vier Mittel, er beschichtigte, dem Mikasa den Goldenen Orden zu verleihen. Eine Sondergeandahtheit unter Führung des Prinzen Arthur von Connaught soll die Ordensbegehren Anfang 1906 nach Tokio bringen.

*** Tokio, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) König Eduard ließ, wie „Daily Express“ meldet, vier Mittel, er beschichtigte, dem Mikasa den Goldenen Orden zu verleihen. Eine Sondergeandahtheit unter Führung des Prinzen Arthur von Connaught soll die Ordensbegehren Anfang 1906 nach Tokio bringen.

*** Tokio, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) König Eduard ließ, wie „Daily Express“ meldet, vier Mittel, er beschichtigte, dem Mikasa den Goldenen Orden zu verleihen. Eine Sondergeandahtheit unter Führung des Prinzen Arthur von Connaught soll die Ordensbegehren Anfang 1906 nach Tokio bringen.

*** Tokio, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) König Eduard ließ, wie „Daily Express“ meldet, vier Mittel, er beschichtigte, dem Mikasa den Goldenen Orden zu verleihen. Eine Sondergeandahtheit unter Führung des Prinzen Arthur von Connaught soll die Ordensbegehren Anfang 1906 nach Tokio bringen.

*** Tokio, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) König Eduard ließ, wie „Daily Express“ meldet, vier Mittel, er beschichtigte, dem Mikasa den Goldenen Orden zu verleihen. Eine Sondergeandahtheit unter Führung des Prinzen Arthur von Connaught soll die Ordensbegehren Anfang 1906 nach Tokio bringen.

*** Tokio, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) König Eduard ließ, wie „Daily Express“ meldet, vier Mittel, er beschichtigte, dem Mikasa den Goldenen Orden zu verleihen. Eine Sondergeandahtheit unter Führung des Prinzen Arthur von Connaught soll die Ordensbegehren Anfang 1906 nach Tokio bringen.

*** Tokio, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) König Eduard ließ, wie „Daily Express“ meldet, vier Mittel, er beschichtigte, dem Mikasa den Goldenen Orden zu verleihen. Eine Sondergeandahtheit unter Führung des Prinzen Arthur von Connaught soll die Ordensbegehren Anfang 1906 nach Tokio bringen.

*** Tokio, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) König Eduard ließ, wie „Daily Express“ meldet, vier Mittel, er beschichtigte, dem Mikasa den Goldenen Orden zu verleihen. Eine Sondergeandahtheit unter Führung des Prinzen Arthur von Connaught soll die Ordensbegehren Anfang 1906 nach Tokio bringen.

*** Tokio, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) König Eduard ließ, wie „Daily Express“ meldet, vier Mittel, er beschichtigte, dem Mikasa den Goldenen Orden zu verleihen. Eine Sondergeandahtheit unter Führung des Prinzen Arthur von Connaught soll die Ordensbegehren Anfang 1906 nach Tokio bringen.

*** Tokio, 21. Oktober.** (Wolff'sche Bur.) König Eduard ließ, wie „Daily Express“ meldet, vier Mittel, er beschichtigte, dem Mikasa den Goldenen Orden zu verleihen. Eine Sondergeandahtheit unter Führung des Prinzen Arthur von Connaught soll die Ordensbegehren Anfang 1906 nach Tokio bringen.

Hambroger Engros-Lager. **Leopold Nussbaum** G. m. b. H. Fernruf 378. Halle a. S. Barfüßerstrasse 3/5.

Vorgezeichnete Artikel. **Vorgezeichnete Filzartikel.**

Küchenhandtücher	Stück 28 45 bis	2.00	Bürstentafeln	Stück 9 25 bis	2.50
Hübsche Läufer	Stück 45 60 bis	15.00	Feuerzeughalter	Stück 15 25 bis	65 Pf.
Paradehandtücher	Stück 38 65 bis	6.00	Zeitungsmappen	Stück 24 55 bis	3.75
Nachttaschen	Stück 10 35 bis	4.00	Staubtuchtaschen	Stück 55 90 bis	2.00
Leinene Deckchen, 50/50 cm	Stück 48 75 bis	15.00	Filztafeln mit Schuhanzieher und Knöpfe	Stück	55 Pf.

Tapiserie-Artikel! **Kompl. Garnitur „Ella“**

Fertig gestickte Artikel.

Küchenhandtücher	Stück 55 90 bis	3.25	Besenvorhang	2.50
Paradehandtücher	Stück 95 145 bis	4.50	Ueberhandtuch	1.75
Hübsche Deckchen 50/50 cm	St. 1.25 1.50 bis	5.00	Küchentischdecke	1.75
Aparte Läufer	Stück 1,10 1,40 bis	5.00	Küchenwandshouer	95 Pf.
Kissenplatte aus Seel mit Applikation	Stück	3.75	Protbentel	85 Pf.
			Wäschkorbdecke	1.35
			Frühstücksbentel	55 Pf.
			Flammerfschürze	1.10

Neu aufgenommen: Kerbschnitt- u. Holzbrand-Artikel, Brennapparate, Brennstifte, Beizen und Farben. Billige Preise.

Herren-Westen! Waschwesten gereinigt, in beige, weiß, 95 Pf. bis 2.50. Wollwesten angefangen Stück 3.00 bis 4.75. Tuchwesten gereinigt, in vielen Farben Stück 3.00 bis 9.25. Tuchwesten angefangen Stück 7.00.

Neue, leichte Handarbeit! Billige Boa! Selbst angefertigen aus Carmen-Schal-Wolle. Vorrätig in schwarz und weiß. 1 Apparat 1.50. 1 Lage Wolle 65 Pf. Man benötigt nur 4 Lagen Wolle.

Hamburger
Engros-
Lager

Leopold Nussbaum

G. m. b. H.
Fornruf 378.

Gr. Ulrichstrasse 60/61.

Halle a. S.

Barfüßerstrasse 3/5.

Gute Ware ist stets billig!

Abteilung Schürzen

Wirtschafts-Schürzen weiß mit Bolant	gingham	48 Pf.
	Stück 75 65	
Wirtschafts-Schürzen weiß mit Bolant extra weit	gingham	95 Pf.
	1.35 1.10	
Zug-Schürzen weiß mit Bolant, auf beiden Seiten garniert		1.45
Halbform-Schürzen reich garniert		1.50 1.10
Kleiderschürzen extra weit, reich garniert		2.90 2.25 1.65

Abteilung Korsetts

Korsetts halbhoch aus grauem Drell		55 Pf.
	1.20 85	
Korsetts halbhoch hellgemustert		1.25
	3.35 2.10	
Korsetts halbhoch mit Spiralfeder		1.35
	2.85 1.95	
Fraackkorsetts aus grauem Drell		1.95
	3.60 3.00	
Fraackkorsetts mit Strumpfhalter		2.95
	3.90	
Gesundheits-Korsetts zum Knöpfen		2.25
	3.00	

Abteilung Kleiderstoffe

Strapazier- u. Hauskleiderstoffe in ganz und halbhoheren Qualitäten von außerordentlicher Haltbarkeit		30 Pf.
	1.65 1.25 1.10 85 65	
Kammgarne, Satins, Tuche, Crêpes reinwollene Qualitäten, allererste Modellsachen, 95/180 cm		55 Pf.
	4.50 3.75 2.75 2.25 1.65 1.15 85	
Sehr aparte Blusenstoffe gefertigt, farbig und Neuheiten in Fantasie- Dessins, nur letzte Neuheiten		35 Pf.
	3.00 2.25 1.50 1.00 65 50	
Kostümstoffe in Herrenstoffgeschmack Melangen, neue Streifen u. Fantasiegemache, vorzüglich geeignet zur Verarbeitung eleganter Kostüme u. luxuriöser Röcke		75 Pf.
	3.75 3.25 2.65 2.25 1.75 1.45	

Abteilung Baumwollwaren

Bett-Zeuge — Bett-Kattune besten große Auswahl farbigster u. schöner Blumenmuster für Decken- und Kissenbezüge		25 Pf.
Rock- u. Hemden-Flanelle einfache, schöne Streifen und Karos, überausweiche Qualitäten		22 Pf.
	55 45 35 32	
Bett-Damaste — Bett-Satins für Bettwände, schneeweiß, in schönen Blumen- und Streifenmuster		28 Pf.
	90 65 48 35	
Louisianatuche, Hemdentuche für Leib- und Bettwände, erstrebte gute Qualitäten		17 Pf.
	55 49 42 36 28 22	

Eisen- u. Metall-Bettstellen

für Erwachsene und Kinder in großer Auswahl zu billigen Preisen, nur beste Fabrikate		4 ⁹⁰
	50.00 36.00 25.50 17.00 13.45 9.85 6.50	

Damen-Zag-Hemden

schicklich mit Spitze, Vansette u. Stickerei
1.95 1.75 1.45 1.30 1.10

95 Pf.



Eleganter Mädchenhut
Seidenart, Filz u. Seiden-
bandgarnitur 1⁹⁰



Hochaparter Breton
Seiden- u. Sammet-Garnit.
mit Marabout 3⁹⁵



Theater-Paletot
Empireform aus warmem
möglichen Stoffen in all. Farb. 12⁵⁰



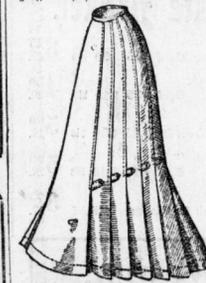
Winter-Paletot
ganz a. Futter in Seide, Mohair,
Strachen, Kästma, Double 9⁵⁰



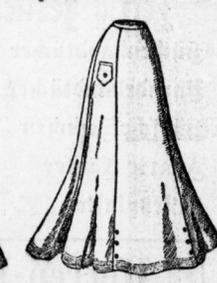
Hochap. Fantasie-Hut
aus Seidenart. Filz mit Sammet-
Bürste u. Federn-Garnitur 3⁶⁰



Sehr chicke Toque-Form
Seide, Sammet u. Federn-
garnitur 2⁶⁰



Kostümrock Adele
in in. Schöner engl. Stoffen
u. Wandbretter-Zimmer 15.50 bis 3⁷⁵



Kostümrock Cäelle
in einfarbigem Georget, feiner
farbierter Stoffen 6.75 bis 1⁷⁵

Damen-Beinkleider

mit Stickerei
Stück 88 Pf.

Abteilung Pelzwaren

Pelz-Boa schwarz Kanin	2.50 1.75 1.25 85	52 Pf.
Pelz-Stolas schwarz Seel-Kanin in den neuesten Fasern mit Schmeißel garniert	10.25 7.90 4.50	2 ⁸⁰
Pelz-Stolas „Mutria“, hochaparte Fasern mit Schmeißel garniert	36.00 25.50 bis	4 ⁵⁰
Pelz-Stolas Herz-Karmel, sehr chic neue Fasern, mit Schmeißel garniert	36.50 bis	5 ⁶⁵
Kinder-Garnituren in den verschiedensten Pelzarten, Blüsch, Krimmer	13.50 bis	65 Pf.

Abteilung Damen-Konfektion

Eleganter Regenpaletot neueste Form mit aufspringenden Falten	12.75	9 ⁷⁵
Frauen-Capes aus grau und dunkelblau melierten warmen Winterstoffen, extra weit	8.35 6.75	4 ⁷⁵
Elegante Theaterblusen reine Seide mit Schiffen u. Spitzen-Üml. luftig garniert	17.50 bis	2 ⁹⁵
Reinwollene Winterblusen auf Futter in neuesten farbigsten u. gestreiften Mustern	5.75	3 ⁸⁵
Eskimo-Paletot in Qualität auf Futter zum Anziehen		11 ⁷⁵

Abteilung Schuhwaren

Herren-Stiefel , echt Bog calf	10.45 8.95	6 ⁹⁵
Herren-Zugstiefel , hartes Nischleder		3 ³⁵
Herren-Schnurstiefel , hartes Nischleder		4 ⁴⁵
Damen-Schnurstiefel , echt Bog calf		5 ⁹⁵
Damen-Schnurstiefel , Nischleder		4 ⁴⁵
Damen-Filz-Schnallenschuhe		1 ⁹⁰
Kinder-Rossleder-Schnur- und Knopfstiefel		
	22/24 25/26 27/30 31/35	
	1 ⁷⁵ 1 ⁹⁵ 2 ⁶⁵ 3 ¹⁵	

Teppiche u. Läuferstoffe.

Velours, Tournay, Tapestry , Amsterdamer, Perlerimit., alle vornehmsten Größen 150 — 18.25 13.75 9.85 5.75		3 ⁷⁵
Bettvorlagen Perlerimit. in nur allerneuesten Zeichnungen und allen gangbaren Größen 16.00 — 4.75 3.45 2.25 1.45 75 58		35 Pf.
Felle Angora, Damir, Giseisen, Wölfe, Luchs, Fuchs 40.00 — 3.95 2.85 1.75		1 ²⁵
Läuferstoffe Velour, Tournay, Wollwäcker, Ta- pstry, Kotos, Vinsolam, Quie 6.00 — 75 57 35 28		15 Pf.

Bettfedern u. Daunen

in nur doppelt gerinnigen besten Qualitäten von ganz hervorragender Güte		45 Pf.
	9 Pfund 6.50 4.50 3.00 2.25 1.75 1.25 90 75	